

Gemeinderatssitzung Heilig Geist am 16.05.2024

Anwesend: Christine Bonello, Christa Franik, Lydia Funke, Martin Kögel, Martina Pfaff, Sibylle Rooß, Paul Thevoz, Pater Tanye, Pater Jérémie Sossou, Marianne Müller (nach der Chorprobe)

Entschuldigt: Katharina Grünwald, Kai Vennewand
Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1 Das geistliche Wort entfällt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 10.04.2024

Das Protokoll vom 10.04.2024 wurde bereits wie verabredet per Umlauf verabschiedet.

TOP 3 Berichte

TOP 3.1 Gespräch mit dem Pfadfinderstamm

Es haben sich Vertreter aus dem GR mit Pater Tanye und den Pfadfinder-Vertretern getroffen. Leider konnte Pater Jérémie nicht daran teilnehmen.

Ergebnisse:

- Ansprechpartner für die Pfadfinder ist Pater Jérémie. Die Wege und Formen der Kontaktaufnahme sollten nochmal genau besprochen werden. Zuletzt gab es Terminkollisionen mit der Leiterrunde mit den Terminen der Anbetung, die Pater Jérémie übernommen hat. Terminabstimmungen sind notwendig, damit ein Austausch klappt.
- Vermietung und Sauberkeit in Bezug auf den Pfadfinderkeller, es ist oft nicht gesäubert nach einer Vermietung. Das stellt ein Ärgernis für die Pfadfinder dar. Sie sind nicht für die Reinigung nach einer Vermietung zuständig.
- Osterfeuer und St. Martinsfeuer sind Gelegenheiten, die Pfadfindern noch mehr in die Gemeinde einzubinden. Sie übernehmen gerne diese Aufgabe.
- Reparaturen, besonders in Hinblick auf Elektrik, müssen abgesprochen werden und sie müssen professionell durchgeführt werden.

Der Gemeinderat würdigt das Engagement der jugendlichen Gruppenleiter:innen.

Es ist sehr bedauerlich für die Gruppenleiter, dass die Wölflinge zurzeit nicht zahlreich für die Fahrten angemeldet werden, sondern es ein großes Zögern bei den Anmeldungen und der Teilnahme an den Lagern gibt. Es könnte ein Elternabend angeboten werden, den der Gemeinderat und Pater Jérémie aktiv unterstützen würden.

Stammestag am 29. Juni: Die Gemeinde sollte dort ihre Unterstützung und Wertschätzung deutlich machen und präsent sein. Darüber hinaus kann man das Anliegen vorbringen, dass es ein Elterntreffen gibt.

TOP 3.2 Erstkommunionvorbereitung

Die Erstkommunion hat wieder an Christi Himmelfahrt stattgefunden mit zwei sehr schön und gut besuchten festlich gestalteten Messen.

Der Jahrgang war aber schwierig vorzubereiten mit vielen Herausforderungen und eher geringem sonntäglichen Gottesdienstbesuch durch die Erstkommunionfamilien.

Das Nachtreffen hat am 16.05. stattgefunden unter großer Beteiligung der Erstkommunionkinder.

TOP 3.3 Firmung

Lydia Funke berichtet von den verschiedenen Ansätzen und Erwartungen, die sowohl in den Gemeinden als auch bei den Firmlingen vorhanden sind. Das Modulmodell läuft zum ersten Mal mit allen drei Gemeinden der neuen Pfarrei. Organisatorisch funktionieren die wählbaren Module und die Pflichtmodule sehr gut wie auch schon im letzten Jahr. Allerdings musste die Firmlingsübernachtung, die im letzten Jahr stark nachgefragt war, diesmal mangels genügender Anmeldungen abgesagt werden.

Es besteht ein Wunsch nach mehr Gemeinschaft und Anbindung an die Gemeinden, der bei verschiedenen Gelegenheiten von Firmlingen und Gemeindemitgliedern artikuliert wurde. Dies lässt sich nicht einfach nachträglich ins Modulmodell integrieren mit Hilfe eines zusätzlichen Modul-Angebots, wenn es nicht verpflichtend ist.

Sollte die Pfarrei Änderungen des Modul-Modells wünschen, muss die Firmvorbereitung ab jetzt und nach der Firmspendung bis zum Sommer evaluiert und reflektiert werden. Dies sollte im Rahmen der erweiterten Kernteams der Firmvorbereitung geschehen. Als Ergebnis der Beratungen kann das aktuelle Modell dann überarbeitet werden. Es sollte im Pfarreirat vorgestellt und verabschiedet werden.

Kaplan Jonas Treichel, der in diesem Jahr die Firmvorbereitung koordiniert, soll gebeten werden, ein Reflexionstreffen einzuberufen, zu dem möglichst zwei Vertreter:innen aus allen drei Gemeinden hinzugerufen werden. Wer dies sein soll, entscheiden die Gemeinden selbstständig. Für Heilig Geist stehen zur Verfügung: Pater Tanye, Christine Bonello und Martin Kögel. Elaine Rudolphi müsste bei dem Treffen dabei sein, denn sie wird möglicherweise im nächsten Jahrgang wieder Verantwortung tragen. Die beiden anderen Gemeinderäte St. Canisius und St. Karl Borromäus sollen ebenfalls 2 Vertreter:innen schicken.

Die neuen Terminvorschläge für die Firmung 2024 müssten bald im Erzbistum vorgeschlagen werden. Pater Tanye nimmt das Thema mit ins Pastoralteam.

TOP 3.4 AG Demokratie

Erste Vorbereitungen werden Anfang Juni im kleinen Kreis mit Mitgliedern des GR besprochen. Ziel ist, demnächst eine Gruppe zu etablieren, die für alle interessierten Mitglieder unserer Gemeinde offensteht.

TOP 3.5 RKJW 2024

Es sind 27 Kinder und jugendliche Helfer:innen angemeldet. Die Religiöse Kinder- und Jugendwoche in der 2. Sommerferienwoche wird von einem Team aus 4 Erwachsenen geleitet (Lydia Funke, Marianne Müller, Agnieszka Wendland, Kaplan Jonas Treichel). Die Fahrt geht diesmal wieder ins Christian-Schreiber-Haus nach Alt-Buchhorst und trägt den Titel „Pace e bene“, bei dem es um das Leben der Heiligen Franziskus und Klara von Assisi geht.

TOP 4 Pastoraler Raum - Bericht Pfarreirat

Es gab ein Bewerbungsverfahren für die neue Verwaltungsleitung. Es wird jetzt ab Oktober 2024 diese Stelle wieder neu besetzt sein.

Aus dem Pfarreirat wird Marcus Bartelt in den KV entsandt.

Es gab Beratungen zu einem gemeinsamen Fest anlässlich des Patroziniums, aber die Überlegungen werden noch fortgeführt.

Der Synodalpastoralrat wurde im Erzbistum gegründet und es werden noch Laienvertreter:innen hinzugewählt, die bis zum 24.05. vorgeschlagen werden können.

Die Haushalte der drei Gemeinden wurden geprüft, der neue Haushalt wird für 2025 erstellt. Die Gemeinde Heilig Geist ist weiterhin auf Gelder der Stiftungen angewiesen.

Die AG Öffentlichkeitsarbeit hat ein umfangreiches Konzept zur zukünftigen Öffentlichkeitsarbeit erarbeitet, das zwar vorgestellt, aber nicht ausreichend und abschließend diskutiert wurde.

Für das Einstellen von Material für die Homepage der Pfarrei wird ein Materialpool auf Churchdesk eingerichtet. Es gibt eine Anleitung dafür, wie das Material dafür vorbereitet sein soll (siehe Anhang zum Protokoll).

Zur Frage der Homepages für Pfarrei und Gemeinden gibt es eine Perspektiventwicklung, aber keine endgültigen Klärungen. Für die Neustrukturierung der Öffentlichkeitsarbeit, zu der auch der Bereich der Homepages gehört, wird auch Zeit benötigt, damit sich die Dinge auch entwickeln können.

Die Pfarrei kann und möchte nur eine eigene Homepage betreiben; die Gemeinden oder Gruppen können allerdings in eigener Verantwortung weitere Homepages betreiben. Pater Tanye mahnt Besonnenheit an bei allen nächsten Schritten, die die Entwicklung der Pfarrei voranbringen. Christine Bonello wünscht sich eine Klärung zu den juristischen Fragen, ob es nicht doch zwei Homepages gleichzeitig geben kann, die die Pfarrei trägt. Außerdem schlägt sie eine Umfrage vor, welche Bedürfnisse für die Gemeinde Heilig Geist bestehen. Christa Franik kritisiert an der Homepage der Pfarrei, dass beim Anklicken der Youtube-Videos eine zufällige Auswahl von teils kritikwürdigen Inhalten automatisch generiert wird. Fraglich ist, welche Alternativen zu den Youtube als Betreiber einer Videoplattform genutzt werden können.

TOP 5 Klausurtagung

Der GR plant (möglichst schon) für Herbst 2024 einen gemeinsamen Thementag außerhalb der eigentlichen Gremienarbeit. Termin- und Themen-Vorschläge werden vom Sprecher*innen-Team bis zur nächsten Sitzung vorgelegt.

TOP 6 Gottesdienstbeauftragte

Grundsätzlich gibt es neuerdings eine Trennung der Beauftragungen, die vom Erzbischof über Nicola Banach kommuniziert wurde: Kommunionsspendung, Krankenkommunion, Leitung von Wort-Gottes-Feiern. In Heilig Geist gibt es auch eine Notwendigkeit für Nachrücker:innen bei der Kommunionsspendung. Die Engagierten in den verschiedenen Liturgiegruppen werden angesprochen, ob sie bestimmte Ämter übernehmen möchten. Für die weiteren Schritte wäre es wichtig, die Fristen zu erfahren, wann der nächste Ausbildungskurs beginnt. Pater Tanye bringt das in Erfahrung.

TOP 7 Gemeindefest

Fürs Gemeindefest laufen die Vorbereitungen bei Martin Kögel zusammen. Viele bewährte Angebote werden wieder stattfinden und müssen koordiniert werden.

TOP 8 Digitaler Klingelbeutel

Es gibt in der Gemeinde Anfragen, ob digital im Gottesdienst bei der Gabenbereitung gespendet werden kann. Christine Bonello möchte den Bedarf in der Gemeinde eruieren. Da Kosten damit verbunden sind, müsste das Spendenaufkommen entsprechend größer sein. Pater Tanye möchte sich darüber informieren.

TOP 9 Verabschiedung von Kaplan Jonas Treichel

Der Termin soll am 1. September stattfinden. Es ist der gleiche Tag wie die RKJW-Messe. Daher wird es nur eine Messe um 11 Uhr geben. Christa Franik würde sich mit um den Empfang im Anschluss kümmern. Christine Bonello erstellt eine Online-Liste für Fingerfoodbeiträge.

TOP 10 Bericht aus dem Kirchenvorstand (wurde schon mit berichtet unter den anderen TOP)

TOP 11 Bericht Förderverein

Es gibt Bedarf für neue Stühle für das Jugendheim. Der Förderverein wird diese finanzieren. Die Werbung für neue Mitglieder soll intensiviert werden, da der Verein für die Gemeinde eine hervorragende Unterstützung darstellt.

TOP 12 Termine nächste Sitzung (26.06.)

TOP 13 Verschiedenes

TOP 13.1 Öffentlichkeitsarbeit

Christa Franik stellt einige Nachfragen und gibt Tipps für aktuelle Informationen auf der Homepage. Am Gemeindefest soll ein Gruppenfoto vom Gemeinderat aufgenommen werden. Redaktionsschluss für die Mitteilungen ist Mittwoch.

TOP 13.2 Cannabiskonsum

Es wird kontrovers besprochen, inwiefern eine Regelung getroffen werden soll, die auch durchgesetzt werden kann. Prinzipiell soll Cannabiskonsum in der Gemeinde verboten sein. Aushänge, Hausordnung und Ergänzung von Verträgen, auch bei Vermietung von Räumen, sollten aber schon jetzt ein Verbot aufnehmen.

Pater Jérémie macht einen Formulierungsvorschlag für den Gemeinderat, der vor der Sitzung zugeschickt werden soll.

TOP 13.3 Europawahl

Christa Franik stellt den „Ökumenischen Aufruf zur Europawahl“ von der Deutschen Bischofskonferenz vor. Der Text könnte in die Mitteilungen und auch als Verlinkung auf der Homepage aufgenommen werden. Es gibt auch Gottesdienstvorbereitungsvorschläge zur Europawahl.

Protokoll: Lydia Funke 19.05.2024

Ende: 22:15 Uhr